

Schachvereinen am Turnier teil. (Raiffeisen Schachverein Kötschach-Mauthen, Sk Dolomitenbank Lienz, Möbel Zimmermann Hermagor)



Adamo Valtiner

NMMS Kötschach-Mauthen Landesmeister 2018

Härteste Gegner der Gaitalerinnen waren diesmal die Mädels der NMS Feistritz/Paternion, die auf den Brettern 1 und 2 mit Bianca Oberberger und Sandra Oberberger (beiden spielten bei der unlängst in St.Veit ausgetragenen Jugend-Staatsmeisterschaft als Vertreterinnen Kärntens mit) immerhin zwei der besten Kärntner Jugendspielerinnen zum Einsatz brachten.

Das direkte Duell entschieden die Mädchen der NMMS Kötschach-Mauthen aber dank der besseren Teamleistung auf den Brettern 3 und 4 für sich und gewannen so die Mädchen Schulschach-Landesmeisterschaft 2018! Zweite also die NMS Feistritz/Paternion vor dem BRG Spittal.

Besonders erfolgreich beim Siegerteam waren diesmal Malena Stefan und Emma Neuwirth, die alle ihre Spiele gewannen. Sehr gut behauptete sich auch Franziska Warmuth auf Brett eins mit 2 Siegen und zwei Remisen, die so wesentlich zum Meistertitel beitrug! Weniger gut diesmal Valentina Valtiner, die aber immerhin 2 Punkte zum Gesamtsieg beisteuerte.



Die Kötschach-Mauthner Radler v.l. Alois Hohenwarter, Brigitte Obereder, Hans Huber, Werner Unterlaß, Hans Obereder, Kurt Strobl, Daniela Schelch, Eveline Strobl, Alfred Schmid, Günther Schreibmajer, Herbert Sturm, Thomas Kogler, Michael Heinricher, Martina Hohenwarter, die beiden Kötschacher Gastfahrer Harald Maßwohl, Erich Stauffer und Radlwolf

Mit Radlwolf bei der VSC-Villach Radwoche 2018 in Cesenatico/Italien

Vom 28. April bis 5. Mai fand die schon über viele Jahre bereits traditionelle Radwoche 2018 vom Villacher Versehrten Sportklub, zum vierten mal organisiert von Paralympic-Silbermedaillengewinner Wolfgang Dabernig in Gatteo/Mare bei Cesenatico statt. Es waren heuer 51 Teilnehmer, darunter 15 Radler aus Kötschach-Mauthen dabei.

Seit vier Jahren hervorragend und ausgezeichnet untergebracht sind die Teilnehmer der Radwoche im Hotel Capitol in Gatteo/Mare, wo die Radler täglich mit den feinsten kulinarischen Speisen und Getränken der italienischen Küche verwöhnt wurden.

Die Höhepunkte der Woche waren wieder wunderschöne Radtouren in der Romagna, eine Verkostung regionaler Spezialitäten im Olivenhain von Maria Rosa und Mario Zaghini in Verucchio (Olio Extra Vergine di Oliva „Il Borgo“) und zwei Filmabende

mit Filmen über die Aktivitäten vom Radlwolf bei denen für den seit seiner Geburt schwerst behinderten 9 Monate alten Marius aus Grafendorf gesammelt wurde. Allen Spendern ein herzliches Dankeschön!

Leider konnte Adi Klingberg, Gründungsmitglied des VSC-Villach, langjähriger Funktionär unseres Vereines und des KBSV und Pionier des Behindertensportes in Österreich an der Radwoche 2018 nicht mehr teilnehmen, da er am 15. April 2018 im 93. Lebensjahr gestorben ist. 2014 erhielt Radlwolf die

ehrenvolle Aufgabe, die Organisation der alljährlichen VSC-Villach Radwoche in Cesenatico von Adi Klingberg übernehmen zu dürfen.

Am Samstag, dem 5. Mai ging die Radwoche Cesenatico 2018 zu Ende und Radlwolf möchte sich bei allen Teilnehmern der Radwoche, bei den neuen Freunden, der Familie bzw. Verwandtschaft Färber, für die schöne, lustige und Gott sei Dank unfallfreie Woche bedanken und hofft nächstes Jahr bei seiner fünften Organisation wieder um zahlreiche Teilnahme an der Radwoche 2019.



Die Radler in San Leo